



## Ausbildung zum Hundeosteopathen

Auf den folgenden Seiten findest du alles Wissenswerte zu Inhalten, die dich bei der Hundeosteopathieausbildung erwarten.

### Unterricht:

Der praktische Unterricht findet auf der Anlage der PferdeReha Greb in Bochum-Stiepel statt.

- 24 Seminarwochenenden (inkl. Prüfungswochenende)
- Seminarwochenenden 1 x im Monat (auch während der Theorieblöcke/ Vertiefung der theoretischen Inhalte) oder
- 3-6 Blockwochen Intensivunterricht (je nach Studienlänge)
- Unterrichtseinheit am Samstag und Sonntag
- 2 x monatlich ergänzender Theorieunterricht via Zoom (Mittwochs 18-20 Uhr)

### Ausbildungsinhalte:

In der Hundeosteopathieausbildung erfolgt eine eingehende Schulung in den folgenden Bereichen:

- Osteopathische Befunderhebung (Anamnese, Adspektion in Ruhe und Bewegung)
- Osteopathische Techniken

- Spezielle Anatomie, Physiologie und Pathologie für Hundeosteopathen
  - Lehre der Osteopathie am Hund
  - Anwendungsbereich
  - Osteopathische Befunderhebung
  - Prinzipien der Osteopathie
  - Ursprung und Geschichte der Osteopathie
  - Indikationen und Kontraindikationen
- 
- das osteopathische System (parietale und viszerale System, Cranio-sacrales System)
  - Dorntherapie
  - Massagetechniken
  - spezielle physiotherapeutische Techniken
  - Osteopathische Läsionen
  - Osteopathische Techniken
    - funktionelle
    - strukturelle
    - parietale
    - manipulation
    - listening
    - myofasziale
    - craniosacrale
    - viszerale
  - Faszien
- 
- spezielle physikalische Therapie (Laser, Magnetfeld)
  - häufig vorkommende Erkrankungen und deren osteopathische Therapiemöglichkeiten
  - Einführung in die Praxisgründung

### **Ausbildung mit Abschlusszertifikat**

Unsere Studenten erhalten nach bestandener Abschlussprüfung ein Zertifikat über ihre absolvierte Ausbildung zum Hundeosteopathen.

Die Abschlussprüfung erfolgt sowohl in der Praxis, als auch in der Theorie.

## Der erfolgreiche Abschluss als Hundeosteopath

Nach bestandener Abschlussprüfung verfügen unsere Absolventen über fachkompetentes und qualifiziertes Wissen der Hundeosteopathie. Sie sind in der Lage als eigenständiger Hundeosteopath zu behandeln.

Sie sind in der Lage, in ihrer Funktion gestörte Körperteile oder Funktionsabläufe ausschließlich durch reizsetzende, manipulierende oder regulierende Anwendungen, zu behandeln.

Nach ihrer Ausbildung sind sie in der Lage selbstständig und mit fundiertem Wissen als Hundeosteopath ihre Patienten zu behandeln.

Ihre Aufgabe als Hundeosteopath besteht darin, Funktionszusammenhänge im Organismus ganzheitlich zu diagnostizieren und den Organismus wieder in sein Gleichgewicht zu bringen.

Dabei beschränken sie sich nicht nur auf die primär vorliegenden Symptome.

Als Hundeosteopath stellen sie die sogenannten Blockaden fest, die zu der Funktionsbeeinträchtigung führen. Dabei berücksichtigen sie sowohl den Knochenapparat, als auch das Gewebe und die Organe. Mittels ihrer erlernten Kenntnisse und Fähigkeiten können sie diese Blockaden mit osteopathischen Techniken und der Cranio-Sacral Therapie lösen.

Die Hundeosteopathie ist fester Bestandteil im Rehabilitationsbereich, sowie in der Prävention.

Sie ist somit der nächste Schritt in eine ganzheitliche Betrachtung des Hundes und damit zur Gesunderhaltung unserer Tiere.

*Ich freue mich darauf, dich auf deinem Weg begleiten zu dürfen!*

*Deine Julia*

*Zentrum für tierisches Wissen*